

## Fragebogen zur Eignungsprüfung

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
1	<b>Zulassung Angebote</b>		
1.1	<b>Allgemeine Angaben</b>		
I 1.1.1	<p><b>Unternehmensdaten</b> Bitte geben Sie für die Abfrage aus dem Gewerbezentral- und dem Wettbewerbsregister</p> <p>1. das Registergericht mit Sitz, 2. die Registernummer sowie 3. die Umsatzsteuer-ID der bietenden Firma an (Name und Anschrift werden aus dem Bieterprofil übernommen).</p> <p>Es wird darauf hingewiesen, dass die Angaben für Zwecke der Auskunftsanforderung aus dem Gewerbezentralregister bzw. dem Wettbewerbsregister wegen möglicher Ausschlussgründe gemäß den §§ 123 und 124 GWB verwendet werden. Bei Aufträgen ab einem Wert von € 30.000 ist die Auskunftsanforderung vor Zuschlagserteilung zwingend vorgeschrieben (§ 6 WRegG, § 21 AEntG, § 19 MiLoG).</p>		
I 1.1.2	<p><b>Gesetzliche Vertreter bzw. vertretungsberechtigte Gesellschafter</b> Bitte geben Sie für die GZR- bzw. Wettbewerbsregister-Abfrage folgende Daten der/des gesetzlichen Vertreter(s) (jur. Person) bzw. vertretungsberechtigten Gesellschafter(s) (Personengesellschaft, Einzelunternehmen) an:</p> <p>1. Nachname 2. Vorname 3. Geburtsname (falls abweichend) 4. Geburtsort 5. Geburtsdatum 6. Staatsangehörigkeit</p>		
A 1.1.3	<b>Vertretungsberechtigte Person</b> (Ist Ausschlusskriterium)		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>Lag innerhalb der letzten zwei Jahre ein Verstoß gegen Vorschriften vor, der zu einem Eintrag im Gewerbezentralregister geführt hat und</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder</li> <li>- einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder</li> <li>- einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden ist?</li> </ul> <p>Bitte beachten Sie: Anzugeben sind Verurteilungen aller gesetzlichen Vertreter*innen (jur. Person) bzw. vertretungsberechtigten Gesellschafter*innen (Personengesellschaft, Einzelunternehmen) innerhalb der letzten zwei Jahre ab dem Tag der rechtskräftigen Verurteilung.</p> <p>Die Auftraggeberin kann auch im Falle der vorstehenden Erklärung jederzeit zusätzliche Auskünfte aus dem Gewerbezentralregister nach § 150a der Gewerbeordnung anfordern. Hierzu sind der Vergabestelle auf gesonderte Aufforderung innerhalb von 3 Werktagen die notwendigen Informationen zu übersenden.</p>	<div style="background-color: #ffffcc; height: 20px; border: 1px solid black; margin-bottom: 5px;"></div> <div style="background-color: #ffffcc; height: 20px; border: 1px solid black; margin-bottom: 5px;"></div> <div style="background-color: #ffffcc; height: 20px; border: 1px solid black;"></div>	
<p>I 1.1.4</p>	<p><b>Unternehmensgröße</b> Handelt es sich nach der Empfehlung der EU-Kommission vom 6. Mai 2003 um ein Kleinunternehmen, ein kleines Unternehmen oder ein mittleres Unternehmen (nur falls eine der o.g. Varianten zutreffend ist, bitte angeben)?</p> <p>Empfehlung der Kommission vom 6. Mai 2003, ABl. L 124 vom 20.5.2003, S. 36-41:</p> <p>Kleinunternehmen: weniger als 10 Mitarbeiter und ein Jahresumsatz bzw. eine Jahresbilanz von unter 2 Mio. €                      Kleines Unternehmen: weniger als 50 Mitarbeiter und ein Jahresumsatz bzw. eine Jahresbilanz von unter 10 Mio. €                      Mittleres Unternehmen: weniger als 250 Mitarbeiter und ein Jahresumsatz von höchstens 50 Mio. € bzw. eine Jahresbilanzsumme von höchstens 43 Mio. €</p>	<div style="background-color: #ffffcc; height: 20px; border: 1px solid black; margin-bottom: 5px;"></div> <div style="background-color: #ffffcc; height: 20px; border: 1px solid black; margin-bottom: 5px;"></div> <div style="background-color: #ffffcc; height: 20px; border: 1px solid black;"></div>	
<p>I 1.1.5</p>	<p><b>Bietergemeinschaft</b></p>		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	Nehmen Sie gemeinsam mit anderen am Vergabeverfahren teil? Wenn ja, haben Sie das Formblatt "Erklärung Bietergemeinschaft" ausgefüllt und beigelegt? (Die Angaben zum Unternehmen - s. o. - sind bei einer Bietergemeinschaft für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu machen.)		
I 1.1.6	<b>Unterauftragnehmer</b> Beabsichtigen Sie, Teile des Auftrags im Wege der Unterauftragsvergabe an Dritte zu vergeben? Wenn ja, haben Sie das Formblatt "Verzeichnis Unterauftragnehmer" ausgefüllt und beigelegt?		
I 1.1.7	<b>Eignungsleihe</b> Beabsichtigen Sie zur Erfüllung der Eignungskriterien andere Unternehmen in Anspruch zu nehmen? (vgl. Eignungsleihe § 47 VgV) Falls ja, hat der Bewerber/Bieter dies auf einem gesonderten Beiblatt zu erläutern und nachzuweisen, dass ihm die Kapazitäten zur Erfüllung der Eignungskriterien zur Verfügung stehen ("Verpflichtungserklärung Unterauftragnehmer"), die Eignungskriterien bei dem anderen Unternehmen vorliegen und keine Ausschlussgründe gegeben sind.		
A 1.2	<b>Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung</b> (Ist Ausschlusskriterium) Haben Sie einen aktuellen Handelsregisterauszug (nicht älter als 3 Monate) oder einen bei EU-Mitgliedstaaten vergleichbaren Nachweis beigelegt?		
A 1.3	<b>Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit</b> (Ist Ausschlusskriterium) Bitte bestätigen Sie, dass spätestens bei Leistungsbeginn die geforderten Mindestdeckungssummen i. H. von 5 Millionen Euro für Personen- und/oder Sachschäden und 200.000 Euro für Vermögensschäden (siehe Nr. 8 der Besonderen Vertragsbedingungen) im Haftpflichtvertrag vereinbart sind.		
1.4	<b>Technische und berufliche Leistungsfähigkeit</b>		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
1.4.1	Referenz 1		
I 1.4.1.1	<p><b>Hinweise zu den Referenzen</b>                      Gem. § 42 Abs. 1 VgV haben öffentliche Auftraggeber die Eignung der Bewerber oder Bieter anhand der festgelegten Eignungskriterien zu überprüfen. Gem. § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV können als Beleg der erforderlichen technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit des Bewerbers oder Bieters geeignete Referenzen verlangt werden. Die damit einhergehende Datenverarbeitung ist gem. Art. 6 Unterabsatz 1 Buchstabe c DSGVO, Art. 4 Absatz 1 BayDSG gestattet.</p> <p>Der Bewerber muss als Referenz mindestens zwei zufriedenstellend erbrachte vergleichbare Leistungen vorweisen. Als vergleichbare Leistung gilt in vorliegendem Fall die Entsorgung von Großbaustellen von asbesthaltigen Abfällen bzw. Mineralfaserabfällen.</p> <p>Referenzen dürfen nachfolgend nur angegeben werden, wenn</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- sie nicht älter als fünf Jahre sind und</li> <li>- die Leistung bereits vollständig abgeschlossen wurde oder bei einer Vertragslaufzeit von über einem Jahr, mindestens ein Leistungszeitraum von einem Jahr bereits abgeschlossen wurde.</li> </ul> <p>Leistungen für den Auftraggeber können als Referenz berücksichtigt werden, müssen aber vom Bieter hier explizit als Referenz angegeben werden.</p> <p>Falls der Auftraggeberin Anhaltspunkte vorliegen, dass die Erklärung (teilweise) unzutreffend sein könnte, werden zusätzlich zur Erklärung weitere Nachweise gefordert. Der Bewerber/Bieter hat in diesem Fall vor Zuschlagserteilung auf Anforderung durch die Auftraggeberin innerhalb von 6 Kalendertagen eine vom jeweiligen Auftraggeber unterzeichnete Bestätigung der Referenz vorzulegen.</p> <p>Bitte bestätigen Sie hier, dass Sie die</p>	<div style="background-color: yellow; height: 20px; border: 1px solid black; margin-bottom: 5px;"></div> <div style="background-color: yellow; height: 20px; border: 1px solid black; margin-bottom: 5px;"></div> <div style="background-color: yellow; height: 20px; border: 1px solid black;"></div>	

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	Hinweise gelesen haben und machen Sie bitte in den nachfolgenden Fragebögen die entsprechenden Angaben zu den Referenzen.		
A 1.4.1.2	<b>Auftraggeber mit Anschrift</b> (Ist Ausschlusskriterium) Bitte benennen Sie den Auftraggeber der Referenz (Endkunde) inklusive Anschrift		
A 1.4.1.3	<b>Auftragsgegenstand</b> (Ist Ausschlusskriterium) Bitte beschreiben Sie möglichst detailliert den Auftragsgegenstand der Referenz		
A 1.4.1.4	<b>Ansprechpartner</b> (Ist Ausschlusskriterium) Bitte geben Sie die Kontaktdaten der Ansprechperson des Referenzauftraggebers (Name, Telefonnummer, E-Mail-Adresse) an.		
A 1.4.1.5	<b>Auftragswert</b> (Ist Ausschlusskriterium) Bitte geben Sie den Auftragswert (netto) der Referenz in Euro an		
A 1.4.1.6	<b>Auftragszeitraum</b> (Ist Ausschlusskriterium) Bitte geben Sie den Leistungszeitpunkt bzw. den Leistungszeitraum der Referenz an		
1.4.2	<b>Referenz 2</b>		
A 1.4.2.1	<b>Auftraggeber mit Anschrift</b> (Ist Ausschlusskriterium) Bitte benennen Sie den Auftraggeber der Referenz (Endkunde) inklusive Anschrift		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
A 1.4.2.2	<b>Auftragsgegenstand</b> (Ist Ausschlusskriterium) Bitte beschreiben Sie möglichst detailliert den Auftragsgegenstand der Referenz		
A 1.4.2.3	<b>Ansprechpartner</b> (Ist Ausschlusskriterium) Bitte geben Sie die Kontaktdaten der Ansprechperson des Referenzbeauftragers (Name, Telefonnummer, E-Mail-Adresse) an.		
A 1.4.2.4	<b>Auftragswert</b> (Ist Ausschlusskriterium) Bitte geben Sie den Auftragswert (netto) der Referenz in Euro an		
A 1.4.2.5	<b>Auftragszeitraum</b> (Ist Ausschlusskriterium) Bitte geben Sie den Leistungszeitpunkt bzw. den Leistungszeitraum der Referenz an		
A 1.4.3	<b>Technische Fachkräfte</b> (Ist Ausschlusskriterium) Bitte geben Sie die technischen Fachkräfte oder die technischen Stellen an, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen, unabhängig davon, ob diese dem Unternehmen angehören oder nicht, und zwar insbesondere derjenigen, die mit der Qualitätskontrolle beauftragt sind.		
A 1.4.4	<b>Ansprechpartner</b> (Ist Ausschlusskriterium) Bitte geben Sie einen Ansprechpartner (Name, Telefonnummer und E-Mail-Adresse) an, der für den Gesamtauftrag weisungsbefugt ist und erheblichen Einfluss auf den gesamten Prozess einschließlich Annahme, Logistik und Endablagerung hat.		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
A 1.4.5	<p><b>Technische Ausrüstung und Qualitätssicherung</b> (Ist Ausschlusskriterium) Bitte beschreiben Sie die technische Ausrüstung und die Maßnahmen zur Qualitätssicherung; hierbei sind insbesondere auch die Maßnahmen zur Vermeidung von Faserfreisetzungen bei Be- und Entladevorgängen, der Verpressung von KMF und der Einlagerung in die Deponie darzustellen.</p>	<div style="background-color: yellow; height: 20px; border: 1px solid black;"></div> <div style="background-color: yellow; height: 20px; border: 1px solid black;"></div> <div style="background-color: yellow; height: 20px; border: 1px solid black;"></div>	
1.4.6	<p><b>Genehmigungen und Kapazitäten</b></p>	<div style="border-bottom: 1px solid black; height: 40px;"></div>	
A 1.4.6.1	<p><b>Bestätigung über das Vorliegen der erforderlichen Genehmigungen und Kapazitäten</b> (Ist Ausschlusskriterium) Bitte bestätigen Sie, dass</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- für den gesamten Auftragszeitraum die erforderliche(n) behördliche(n) Genehmigung(en) bzgl. der Annahmestelle, der Verdichtungsanlage für KMF und der Entsorgungsanlagen (Deponien DK I und DK II) sowie ggf. weiterer Umschlagstellen (Genehmigung nach 4. BImSchV oder gleichwertig) erteilt sind und die für den Auftragsfall erforderliche Kapazität zur Verfügung steht und</li> </ul> <p>- Belege bezüglich der im Rahmen der Eigenerklärung gemachten Angaben (u. a. Genehmigungsauszüge; ggf. schriftliche Bestätigung der Genehmigungsbehörde bezüglich Inaussichtstellung der erforderlichen Genehmigung) unverzüglich nach Anforderung durch den Auftraggeber vorgelegt werden.</p> <p>Die Abfälle werden in den nachfolgend benannten Anlagen angenommen/ behandelt/umgeschlagen/entsorgt; die erforderlichen Genehmigungen liegen vor (bzw. sind in Aussicht gestellt - siehe hierzu Hinweis unten); die erforderlichen Kapazitäten sind gegeben.</p> <p>Bitte machen Sie zu jeder nachfolgend benannten Anlage folgende Angaben:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bezeichnung und Anschrift der Anlage</li> <li>- Datum des Genehmigungsbescheides</li> <li>- jährliche Annahmekapazität</li> <li>- für den Auftragsfall zur Verfügung</li> </ul>	<div style="background-color: yellow; height: 20px; border: 1px solid black;"></div> <div style="background-color: yellow; height: 20px; border: 1px solid black;"></div> <div style="background-color: yellow; height: 20px; border: 1px solid black;"></div>	

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	stehende Anlagenkapazität		
A 1.4.6.2	<b>Annahmestelle</b> (Ist Ausschlusskriterium) Bitte machen Sie folgende Angaben: - Bezeichnung und Anschrift der Anlage - Datum des Genehmigungsbescheides - jährliche Annahmekapazität - für den Auftragsfall zur Verfügung stehende Anlagenkapazität		
A 1.4.6.3	<b>Verdichtungsanlage</b> (Ist Ausschlusskriterium) Bitte machen Sie folgende Angaben: - Bezeichnung und Anschrift der Anlage - Datum des Genehmigungsbescheides - jährliche Annahmekapazität - für den Auftragsfall zur Verfügung stehende Anlagenkapazität		
A 1.4.6.4	<b>weitere Umschlagstelle (falls gegeben)</b> (Ist Ausschlusskriterium) Bitte machen Sie folgende Angaben: - Bezeichnung und Anschrift der Anlage - Datum des Genehmigungsbescheides - jährliche Annahmekapazität - für den Auftragsfall zur Verfügung stehende Anlagenkapazität		
A 1.4.6.5	<b>Entsorgungsanlage DK I</b> (Ist Ausschlusskriterium) Bitte machen Sie folgende Angaben: - Bezeichnung und Anschrift der Anlage - Datum des Genehmigungsbescheides - jährliche Annahmekapazität - für den Auftragsfall zur Verfügung stehende Anlagenkapazität		
A 1.4.6.6	<b>Entsorgungsanlage DK II</b> (Ist Ausschlusskriterium) Bitte machen Sie folgende Angaben: - Bezeichnung und Anschrift der Anlage - Datum des Genehmigungsbescheides - jährliche Annahmekapazität - für den Auftragsfall zur Verfügung stehende Anlagenkapazität		
I 1.4.6.7	<b>Hinweis</b> Im Hinblick auf die lange Zeitspanne zwischen Angebotsabgabe und Auftragsbeginn wird folgendes geregelt: Sofern die Genehmigung und/oder das Efb-Zertifikat (bzw. gleichwertiger Nachweis) bzgl. Annahmestelle, Verdichtungsanlage, ggf. Umschlagstelle und Entsorgungsanlagen (Deponie DK I und DK		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>II) zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe noch nicht vorliegt, sind nachfolgend die hiervon betroffenen Anlagen zu benennen mit ausführlicher und aussagekräftiger Darstellung, welche Maßnahmen ergriffen wurden/werden, um sicher zu stellen, dass die betreffende Anlage rechtzeitig genehmigt (siehe nächster Absatz) und einsatzbereit ist; unabhängig davon können diese Anlagen - im Rahmen der Angebotswertung - nur berücksichtigt werden, wenn seitens der zuständigen Genehmigungsbehörde(n) die rechtzeitige Erteilung der Genehmigung schriftlich in Aussicht gestellt wird. Zur Gewährleistung der Entsorgungssicherheit muss die endgültige Genehmigung dem AWM bis spätestens 31.10.2025 vorliegen. Bzgl. der Zertifizierung muss bis zum 31.10.2025 der Nachweis erbracht werden, dass die Zertifizierung (oder vergleichbar) in die Wege geleitet wurde.</p>		
A 1.4.7	<p><b>Transportkette</b> (Ist Ausschlusskriterium) Bitte beschreiben Sie die Transportkette ab Anfallstelle (ESP bzw. Anlieferstelle des AN) bis zur Endablagerung der Abfälle, einschließlich aller Umschlagstellen (Anschrift) und am Transport beteiligten Unternehmen und legen Sie anhand der eingesetzten Ressourcen dar, dass die erforderliche Transportkapazität gesichert ist</p>	<div style="background-color: #ffff00; height: 100px; width: 100%;"></div>	
A 1.4.8	<p><b>Überwachungszertifikat als Entsorgungsfachbetrieb</b> (Ist Ausschlusskriterium) Bitte legen Sie ein aktuelles Überwachungszertifikat als Entsorgungsfachbetrieb gemäß § 56 Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG) für das Befördern, Lagern, Behandeln und Beseitigen der in Ziffer 3 der Leistungsbeschreibung genannten Abfallarten (AVV-Nummern gemäß Abfallverzeichnisverordnung) inkl. Anlagen bei oder einen gleichwertigen Nachweis, dass der Bieter die Anforderungen der Entsorgungsfachbetriebe-Verordnung vom 02.12.2016, zuletzt geändert durch Art. 2 G. v. 08.12.2022 I 2240 (EfbV) erfüllt - insbesondere mit nachfolgenden</p>	<div style="background-color: #ffff00; height: 100px; width: 100%;"></div>	

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>Erfordernissen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>•Festlegung der Verantwortungs-, Entscheidungs- u. Mitwirkungsbefugnisse (§ 3 Abs. 2 EfbV)</li> <li>•Angabe der verantwortlichen Person(en) und ausreichende Personalstärke sowie gerätetechnische Ausstattung und Betriebsmittel zur fach- und sachgerechten Ausführung (§ 4 EfbV)</li> <li>•Führung eines Betriebstagebuches (§ 5 EfbV)</li> <li>•Ausreichender Versicherungsschutz bzgl. Haftpflicht, Umwelthaftpflicht sowie Umweltschadensversicherung (§ 6 EfbV)</li> <li>•Zuverlässigkeit des Inhabers und der für Leitung und Beaufsichtigung des Betriebes verantwortlichen Personen (§ 8 EfbV)</li> <li>•Fachkunde des Inhabers und der für Leitung und Beaufsichtigung des Betriebes verantwortlichen Personen (§ 9 EfbV)</li> <li>•Zuverlässigkeit und Sachkunde des sonstigen Personals, belegt durch einen Einarbeitungsplan für das sonstige Personal (§ 10 EfbV)</li> </ul> <p>Bezüglich des Transports der Deponieabfälle genügt anstelle eines Zertifikats auch die Erlaubnis nach Anzeige- und ErlaubnisV gem. §§ 53 und 54 KrWG.</p> <p>In Bezug auf Deponieanlagen gelten die genannten Erfordernisse für den gleichwertigen Nachweis als erfüllt, wenn die Deponie nach der Deponieverordnung planfestgestellt ist und die Einhaltung der Erfordernisse regelmäßig durch die zuständige Stelle überprüft wird.</p> <p>Bitte beachten Sie auch den Hinweis unter "Genehmigungen und Kapazitäten"</p> <p>Haben Sie das Zertifikat inkl. Anlagen oder einen vergleichbaren Nachweis beigelegt?</p>		
<p>A 1.4.9</p>	<p><b>Erlaubnis gemäß Anzeige- und Erlaubnisverordnung</b> (Ist Ausschlusskriterium) Bitte legen Sie eine gültige Erlaubnis gemäß Anzeige- und Erlaubnisverordnung (AbfAEV) und §§ 53 - 54 KrWG für die Tätigkeit als Beförderer, Sammler, Händler oder Makler bei, so weit einschlägig. Bei Freistellung von der Erlaubnispflicht (z. B.</p>	<div style="background-color: #ffff00; height: 100%; width: 100%;"></div>	

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	Zertifizierte Betriebe gem. EMAS oder EfbV) genügt die Vorlage der Anzeige.  Haben Sie den entsprechenden Nachweis beigelegt?		
A 1.4.10	<b>Darstellung des Stoffstroms</b> (Ist Ausschlusskriterium) Bitte stellen Sie den Stoffstrom und das Behandlungsverfahrens bis hin zur Endablagerung (inkl. Logistik, Behandlungswege, ggf. Umschlag, Technik, am Prozess beteiligte Partner und deren Rolle etc.) lückenlos dar		
A 1.4.11	<b>Ortsbesichtigung</b> (Ist Ausschlusskriterium) Der Bieter muss die Örtlichkeiten am Entsorgungspark Freimann besichtigen, um sich über die betrieblichen Bedingungen im Einzelnen in Kenntnis zu setzen, und insbesondere Klarheit über die Verkehrs- und speziell die Manövrierbedingungen zu erhalten. Bieter, die die Örtlichkeiten bereits i. R. der vorangegangenen, aber aufgehobenen Ausschreibung Anfang 2025 besichtigt haben, müssen die Ortsbesichtigung nicht mehr zwingend wahrnehmen. Eine vorherige Terminabstimmung mit Frau Tadic oder deren Vertreter (Tel: +49 89 233-42254 oder +49 89 233-40973) ist zwingend erforderlich. Diese erteilt auch die Bestätigung der Ortsbesichtigung (siehe Formblatt "Ortsbesichtigung"). Haben Sie die ausgefüllte und unterschriebene Bestätigung der Ortsbesichtigung beigelegt?		
1.5	<b>Ausschlussgründe</b>		
Z 1.5.1	<b>Verstoß gegen zwingende Ausschlussgründe (§ 123 GWB i. V. m. § 42 Abs. 1 VgV)</b> (Ist Ausschlusskriterium) Lag innerhalb der letzten 5 Jahre ein zwingender Ausschlussgrund gemäß § 123 GWB vor? Den Text der derzeitigen Fassung des § 123 GWB finden Sie als Anlage zur Angebotsaufforderung.  Bitte beachten Sie: Anzugeben sind nur Verurteilungen bzw. Geldbußenfestsetzungen innerhalb der		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>letzten fünf Jahre ab dem Tag der rechtskräftigen Verurteilung bzw. der rechtskräftigen Festsetzung der Geldbuße. Sofern ein zwingender Ausschlussgrund vorliegt, kann der Bewerber/Bieter eine gesonderte Anlage mit Erläuterungen beifügen, falls er Umstände geltend machen will, um dennoch an dem Vergabeverfahren teilnehmen zu können (bspw. Maßnahmen der Selbstreinigung nach § 125 GWB).</p> <p>Falls der Auftraggeberin Anhaltspunkte vorliegen, dass die Erklärung (teilweise) unzutreffend sein könnte, werden zusätzlich zur Erklärung weitere Nachweise gefordert. Der Bewerber/Bieter hat in diesem Fall vor Zuschlagserteilung auf Anforderung durch die Auftraggeberin folgende Unterlagen vorzulegen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Einen Auszug aus einem einschlägigen Register, insbesondere ein Führungszeugnis aus dem Bundeszentralregister oder, in Ermangelung eines solchen, eine gleichwertige Bescheinigung einer zuständigen Gerichts- oder Verwaltungsbehörde des Herkunftslandes oder des Niederlassungsstaates des Bewerbers/Bieters.</li> <li>- Eine von der zuständigen Behörde des Herkunftslandes oder des Niederlassungsstaates des Bewerbers/Bieters ausgestellte Bescheinigung (Bspw. Finanzamt, Sozialversicherungsträger etc.).</li> </ul>		
<p>F 1.5.2</p>	<p><b>Verstoß gegen fakultative Ausschlussgründe (§ 124 GWB i. V. m. § 42 Abs.1 VgV)</b> Lag innerhalb der letzten 3 Jahre ein fakultativer Ausschlussgrund gemäß § 124 Abs. 1 GWB vor? Den Text der derzeitigen Fassung des § 124 GWB finden Sie als Anlage zur Angebotsaufforderung.</p> <p>Bitte beachten Sie: Anzugeben sind nur Ereignisse innerhalb der letzten 3 Jahre. Sofern ein fakultativer Ausschlussgrund vorliegt, ist dem Angebot zwingend eine Anlage mit Erläuterungen beizufügen, um einen Ausschluss vom Vergabeverfahren unter Berücksichtigung</p>	<div style="background-color: yellow; height: 100px; width: 100%;"></div>	

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>des Grundsatzes der Verhältnismäßigkeit prüfen zu können (Umstände, Zeitpunkt und Schwere des Verstoßes, Maßnahmen der Selbstreinigung nach § 125 GWB etc.).</p>		
<p>Z 1.5.3</p>	<p><b>Bezug zu Russland im Sinne der Verordnung (EU) 2022/576</b> (Ist Ausschlusskriterium) Hiermit bestätigen wir verbindlich (ggf. zugleich in Vertretung für die lt. Angebot Vertretenen auch für diese): 1. Der/die Bewerber/Bieter gehört/gehören nicht zu den in Art. 5 k) Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren, genannten Personen oder Unternehmen, die einen Bezug zu Russland im Sinne dieser Vorschrift aufweisen, a) durch die russische Staatsangehörigkeit des Bewerbers/Bieters oder die Niederlassung des Bewerbers/Bieters in Russland, b) durch die Beteiligung einer natürlichen Person oder eines Unternehmens, auf die eines der Kriterien nach Buchstabe a zutrifft, am Bewerber/Bieter über das Halten von Anteilen im Umfang von mehr als 50 %, c) durch das Handeln der Bewerber/Bieter im Namen oder auf Anweisung von Personen oder Unternehmen, auf die die Kriterien der Buchstaben a und/oder b zutrifft. 2. Die am Auftrag als Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Zusammenhang mit der Erbringung des Eignungsnachweises in Anspruch genommen werden, beteiligten Unternehmen, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt, gehören ebenfalls nicht zu dem in der Vorschrift genannten Personenkreis mit einem Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift. 3. Es wird bestätigt und sichergestellt, dass auch während der Vertragslaufzeit keine Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen gemäß Ziffer 2 eingesetzt werden, die einen Bezug zu Russland im Sinn der vorgenannten EU-Verordnung aufweisen.</p>	<div style="background-color: yellow; height: 20px; border: 1px solid black; margin-bottom: 5px;"></div> <div style="background-color: yellow; height: 20px; border: 1px solid black; margin-bottom: 5px;"></div> <div style="background-color: yellow; height: 20px; border: 1px solid black; margin-bottom: 5px;"></div>	